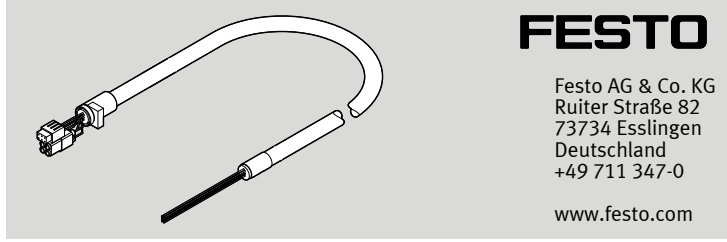


# NEBM-T1G8-E-...-Q7...-LE8

## Motorleitung



Anleitung | Montage

8088082  
2018-04f  
[8088083]



Originalbetriebsanleitung

### 1 Mitgeltende Dokumente



Alle verfügbaren Dokumente zum Produkt → [www.festo.com/pk](http://www.festo.com/pk).

Mitgeltende Dokumente beachten:

- Anleitung der Encoderleitung NEBM-T1G8...

### 2 Sicherheit

#### 2.1 Sicherheitshinweise

- Steckverbindung nicht unter Spannung stecken oder trennen.
- Produkt nur an Bauteile montieren, die sich in einem sicheren Zustand befinden.

#### 2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

NEBM-T1G8-E-...-Q7...-LE8:

Verbindung von Motor EMMS-AS mit Controller CMMP-AS.

NEBM-T1G8-E-...-Q7...-LE8-1:

Verbindung von Motor EMMS-AS mit Controller CMMT-AS.

### 3 Aufbau

#### 3.1 Produktaufbau

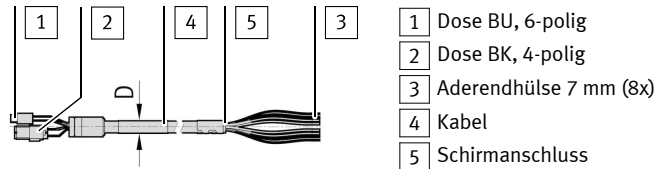


Fig. 1 NEBM-T1G8-E-...-Q7...-LE8

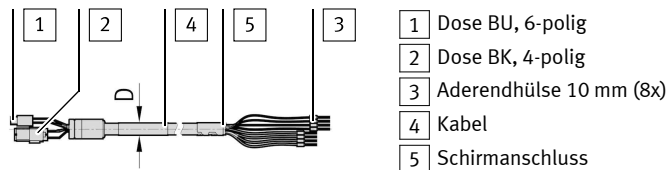


Fig. 2 NEBM-T1G8-E-...-Q7...-LE8-1

#### 3.2 Kontaktbelegung

Feldgerätesei- te	Dose	Pin	Ader <sup>1)</sup>	Aderquer- schnitt [mm²]	An- schluss	Funktion
	BK	3	BK 1	0,75	U	Leistungs- versorgung Motor
		1	BK 2	0,75	V	
		2	BK 3	0,75	W	
		PE	GNYE	0,75	PE	
	BU	1	WH	0,25	MT+	Tempera- tursensor
		2	BN	0,25	MT-	
		3	GN	0,25	BR+	Bremsen (optional)
		4	YE	0,25	BR-	
		5	–	–	–	Pin nicht belegt
		6	–	–	–	

1) Farbcode nach IEC 60757:1983-01

Tab. 1 Kontaktbelegung

## 4 Montage

### 4.1 Montage Feldgerätesei- te

#### Deckel entfernen

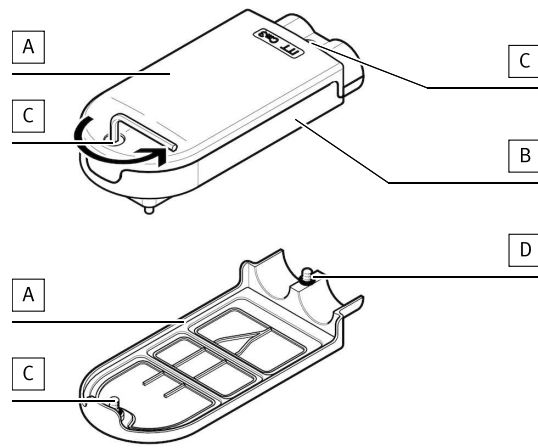


Fig. 3

1. Schrauben (C) aufdrehen (↺ 2).
2. Deckel (A) der Anschlussbox (B) entfernen.  
↪ O-Ringe (D) sitzen noch auf den Schrauben (C). Die O-Ringe (D) verhindern den Verlust der Schrauben (C) sowie eine Beschädigung der Hauptdichtung.

#### Zugentlastung entfernen

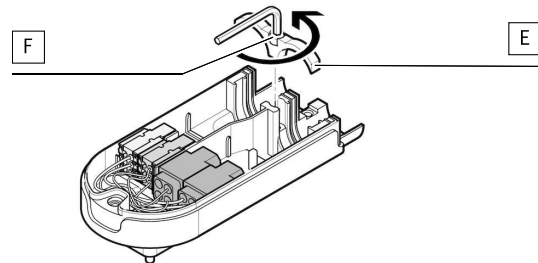


Fig. 4

1. Schraube (F) aufdrehen (↺ 2).
2. Zugentlastung (E) entfernen.

#### Encoderleitung platzieren

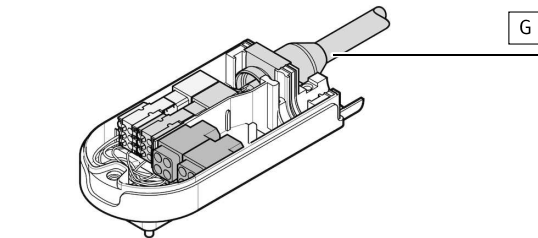


Fig. 5

- Encoderleitung (G) in der Anschlussbox platzieren → Anleitung der Encoderleitung (G).

#### Motorleitung platzieren

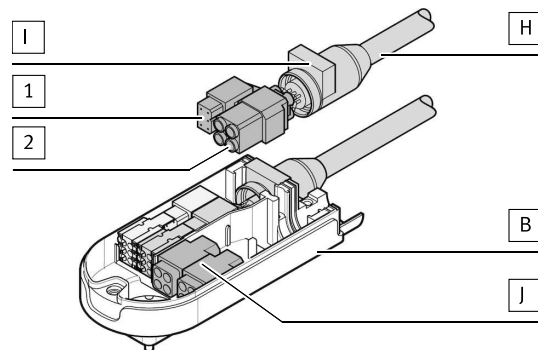


Fig. 6

1. Motorleitung (H) so orientieren, dass die flache Seite (I) nach oben zeigt.
2. Dosen 1 und 2 auf die passenden Stecker (I) drücken.  
↪ Kontakt PE von Dose 2 rastet in der Klemme von Anschlussbox (B) ein.

## Zugentlastung befestigen

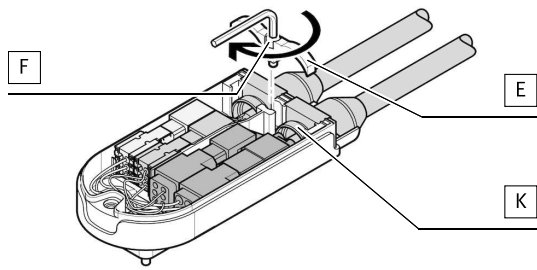


Fig. 7

- Messingringe (K) der Leitungen (G) und (H) auf korrekten Sitz an der Stelle der Zugentlastung (E) prüfen.
- Zugentlastung (E) mit der Schraube (F) auf den Messingringen (K) befestigen. Anziehdrehmoment:  $0,7 \text{ Nm} \pm 30 \%$

## Deckel befestigen

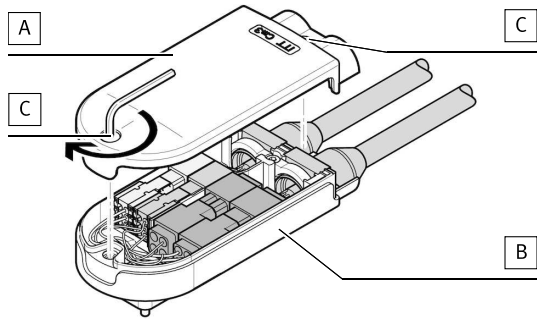


Fig. 8

- Deckel (A) vorsichtig auf der Anschlussbox (B) platzieren.
- Darauf achten, dass keine Adern zwischen Deckel (A) und Anschlussbox (B) eingeklemmt sind.
- Schrauben (C) festdrehen. Anziehdrehmoment:  $1,2 \text{ Nm} \pm 20 \%$

### 4.2 Montage Steuerungsseite

- Adern entsprechend der Kontaktbelegung am Motorcontroller verdrahten.
- Schirmanschluss in die Federklemme des Controllers klemmen.

### 4.3 Einbau

#### Montage in Energiekette

- Kette der Länge nach auslegen.
- Leitungen drallfrei in die Kette legen.
- Leitungen durch Trennstege/Bohrungen voneinander trennen.
- Leitungen nicht zusammenbinden.

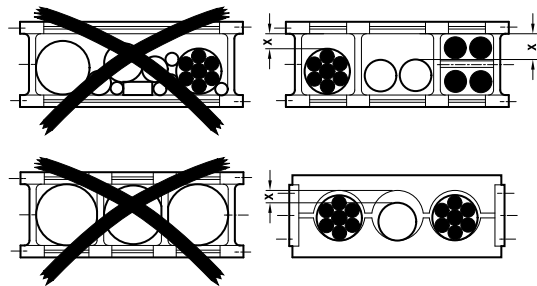


Fig. 9

- Freiraum X einhalten.  $X > 10 \%$  des Kabeldurchmessers D. Bei senkrecht hängender Kette den Freiraum X vergrößern.

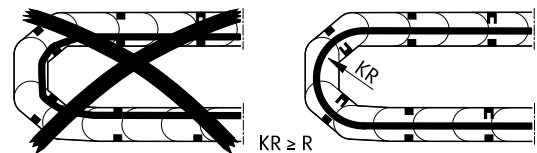


Fig. 10

- Kette in Arbeitsstellung ausrichten:
  - Biegeradius R der Leitungen nicht unterschreiten.
  - Leitungen sind im Krümmungsradius KR der Energiekette frei beweglich.
    - Leitungen werden durch die Kette nicht zwangsgeführt.
- Kette montieren (→ zugehörige Anleitung).
- Leitungen befestigen:
  - bei kurzen Energieketten an beiden Enden der Kette
  - bei langen, gleitenden Energieketten nur am Mitnehmerende

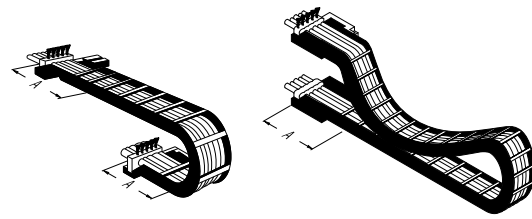


Fig. 11

- Leitungen nicht bis zum Befestigungspunkt bewegen.
  - Befestigungsabstand A zwischen dem Befestigungspunkt und der Biegebewegung wird eingehalten.

### HINWEIS!

#### Schäden an Leitungen durch Kettenbruch.

- Leitungen nach Kettenbruch austauschen.

### HINWEIS!

#### Funktionsstörung und Sachschaden durch senkrecht hängende Leitungen.

Leitungen werden länger.

- Länge der Leitungen regelmäßig prüfen.
- Leitungen falls erforderlich nachjustieren.

## 5 Technische Daten

NEBM-T1G8-E-...-Q7...	-LE8	-LE8-1
Leitungseigenschaft	schleppkettentauglich	
Kabelaufbau	[mm <sup>2</sup> ]	(4x0,75) + 2x (2x0,25)
Schirmung	geschirmt	
Kabeldurchmesser	D [mm]	11
CE-Zeichen siehe Konformitätserklärung: → <a href="http://www.festo.com/sp">www.festo.com/sp</a>	nach EU-Niederspannungsrichtlinie	
Strombelastbarkeit		
Strombelastbarkeit bei 40 °C	[A]	12
Hinweis zur Strombelastbarkeit bei 40 °C	3 A für Leiterquerschnitt 0,25 mm <sup>2</sup>	
Stoßspannungsfestigkeit		
Stoßspannungsfestigkeit	[kV]	4
Hinweis zur Stoßspannungsfestigkeit	0,5 kV für Leiterquerschnitt 0,25 mm <sup>2</sup>	
Schutzart		
Schutzart	IP65	
Hinweis zur Schutzart	in montiertem Zustand	
Betriebsspannungsbereich		
AC/DC	U <sub>B</sub> [V]	0 ... 630
Hinweis zum Betriebsspannungsbereich AC/DC	0 ... 48 V für Leiterquerschnitt 0,25 mm <sup>2</sup>	
Biegeradius		
Feste Kabelverlegung	R [mm]	≥ 55
Bewegliche Kabelverlegung	R [mm]	≥ 110
Umgebungstemperatur		
Feste Kabelverlegung	[°C]	-50 ... +90
Bewegliche Kabelverlegung	[°C]	-40 ... +90
Werkstoff		
Kabelmantel	TPE-U(PUR)	
Elektrischer Anschluss 1		
Funktion	Feldgeräteseite	
Anschlussart	Dose	
Anschlusstechnik	ITT M3	
Elektrischer Anschluss 2		
Funktion	Steuerungsseite	
Anschlussart	Kabel	
Anschlusstechnik	offenes Ende	
Aderenden	Aderendhülsen nach DIN 46228-A0,75-7/ - A0,5-7	Aderendhülsen nach DIN 46228-E0,75-10/ - E0,5-10

Tab. 2 Technische Daten